





INHALT



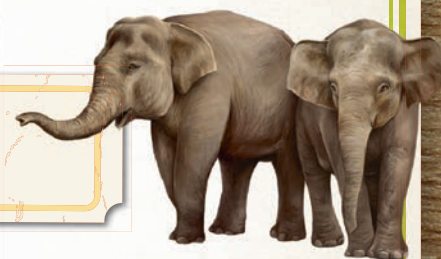
DIE WELT DER TIERE



	GEFÄHRLICHE RÄUBER	4
	RÄTSEL DICH SCHLAU!	12
	MEISTER DER TARNUNG	14
	RÄTSEL DICH SCHLAU!	22
	TIERE DER NACHT	24
	RÄTSEL DICH SCHLAU!	32
	IN DEN TIEFEN DES MEERES	34
	UNTER DER ERDE	38
	RÄTSEL DICH SCHLAU!	42
	LEBEN IN EXTREMEN	44
	RÄTSEL DICH SCHLAU!	50



REKORDE UND BEDROHUNGEN



	TIERREKORDE	52
	RÄTSEL DICH SCHLAU!	56
	BEDROHTE ARTEN UND TIERSCHUTZ	58
	LÖSUNGEN	62
	REGISTER	64



GEFÄHRLICHE RÄUBER

RAUBTIERE LEBEN VON DER JAGD AUF ANDERE TIERE. SIE SCHLEICHEN SICH AN IHRE BEUTE HERAN, LAUERN IHR AUF, SPRINGEN SIE AN ODER NUTZEN GIFT, UM SIE ZU ÜBERWÄLTIGEN. FÜR DIE JAGD SIND SÄUGETIERE MIT SCHARFEN ZÄHNEN UND EINEM KRÄFTIGEN GEBISS AUSGESTATTET, VÖGEL HABEN STARKE KRALLEN.

● JAGEN IM RUDEL

Der Löwe ist das größte Landraubtier in Afrika. Löwen leben im Rudel. Es besteht aus mehreren Weibchen und wenigen Männchen. Die Jagd wird gemeinsam unternommen, wobei es in der Regel die Weibchen sind, die auf Beutezug gehen. Sie schleichen sich an ihr Opfer heran, kreisen es ein und töten es mit einem Biss ins Genick oder in die Kehle. Gejagt werden vor allem Zebras, Gnus, Büffel und Warzenschweine.

● BEINE IN ZWEI LÄNGEN

Hyänen erkennst du an ihren verschiedenen langen Beinen: vorn lang und hinten kurz. Vier Arten gibt es. Die Tüpfelhyäne ist ein schneller und unerschrockener Jäger. Sie tötet ihre Beute, indem sie ihr mit den scharfen Zähnen die Bauchdecke aufreißt. Streifen- und Schabrackenhyänen ernähren sich von Aas. Und der Erdwolf, die kleinste Art, frisst Termiten.



Wusstest du, dass der Gepard die einzige Katzenart ist, die ihre Krallen nicht einziehen kann?

● **SCHNELL, SCHNELLER, GEPARD**

Der Gepard ist ein sehr guter Jäger. Er kann sich nicht nur gut anschleichen, sondern auch noch schneller rennen als jeder andere Landsäuger. Für eine Strecke von 100 Metern braucht er gerade einmal drei Sekunden. So schnell sind nicht einmal die meisten Sportwagen. Gazellen und Hasen, beliebte Beutetiere, haben trotzdem eine geringe Chance zu entkommen, denn dem schwarz gefleckten Raubtier geht sehr schnell die Puste aus. Nach ungefähr 400 Metern Sprint macht der Jäger schlapp und muss die Beute ziehen lassen.

● **JÄGER OHNE FÜSSE**

Anders als die vierbeinigen Jäger tötet die Afrikanische Speikobra ihre Beutetiere mit Gift. Hat sie eines erspäht, schießt sie blitzschnell aus ihrem Versteck hervor und beißt zu. Das Gift lähmt das Opfer und es erstickt qualvoll. Die Speikobra heißt übrigens nicht grundlos so, denn sie kann sehr weit und treffsicher spucken. Dabei zielt sie immer auf die Augen des Gegners. Wird er von der Giftspucke getroffen, sind schmerzhaftes Schwellungen oder sogar Blindheit die Folge.



GEFÄHRLICHE RÄUBER

























Tier-Sudoku

Bei diesem Rätsel müssen die 14 freien Felder mit den Stickern aus dem Stickerbogen gefüllt werden.

Aber Achtung: Es dürfen in jeder Box die einzelnen Tiere nur einmal enthalten sein! Dieselben Regeln gelten auch für die senkrechten und waagerechten Reihen.





Welches Tier frisst was?



Welches Tier frisst was am liebsten? Bringe die Buchstaben in die richtige Reihenfolge und klebe den entsprechenden Sticker ein.

Ich erbeute
INEAGERTE.



Puma

Ich fresse
SBERZA.



Löwe

Ich jage
AGLZNELE.



Gepard

Ich verspeise
für mein Leben
gern **NCUSHEML.**



Blauringelter Krake

Ich stehe
auf **SCAHL.**



Erdwolf

Meine Leidspeise
sind **TIRENMET!**



Grizzlybär



RÄTSEL DICH SCHLAU!



MEISTER DER TARNUNG

TIERE TARNEN SICH AUS ZWEI GRÜNDEN. ENTWEDER SIND SIE JÄGER UND WOLLEN FÜR IHR OPFER MÖGLICHST LANGE UNENTDECKT BLEIBEN ODER SIE HABEN EINE MENGE FRESSFEINDE UND MÖCHTEN NICHT ZUR BEUTE WERDEN. SO VIELFÄLTIG WIE DIE TIERWELT SELBST SIND AUCH DIE STRATEGIEN, SICH UNSICHTBAR ZU MACHEN.

● LEBENSRAUM FAULTIER

Die langsamsten Säugetiere der Welt sind Faultiere. Sie hängen die meiste Zeit reglos in den Bäumen und klettern nur selten herunter. Getarnt sind sie vor allem durch ihr zotteliges Fell, in dem sich neben Insekten auch Algen ansiedeln.

So bekommt es neben dem ursprünglichen braungrauen Farbton auch eine grünliche Färbung, die das Tier im Baum fast unsichtbar macht.



A detailed illustration of a jaguar in a lush tropical jungle. The jaguar is dark with gold spots, lying among dense green foliage. A large tree trunk is on the left, and a stream flows in the bottom left corner. Various plants, including bromeliads and ferns, are scattered throughout the scene. Two butterflies are also visible: a blue one on the left and a brown one with eye spots on the right.

● KÖRPER OHNE BEGRENZUNG

Der Jaguar erscheint dir mit seinem goldgelben, schwarzgefleckten und gepunkteten Fell vielleicht nicht besonders gut getarnt. Dort, wo er lebt, im Regenwald Mittel- und Südamerikas, ist dieses Fellmuster aber gut geeignet, um Beute zu machen. Im ständigen Wechsel von Licht und Schatten im dichten Wald verschwimmen seine Körperumrisse, weil das Fell ähnlich aussieht wie die Lichtkringel auf dem Dschungelboden. Auch der Ozelot, eine Kleinkatze mit gemustertem Fell, tarnt sich so. Eine Besonderheit sind Jaguare mit schwarzem Fell. Die typischen Flecken haben diese Tiere aber auch, nur siehst du sie auf dem dunklen Hintergrund sehr schlecht.

● ICH BIN EINE PFLANZE

Die Tarnung als Pflanze ist im Regenwald beliebt. Grün, braun, platt und blattförmig sind zum Beispiel einige Froscharten unterwegs.

Die Lianenschlange imitiert mit ihrem grünen oder braun gefärbten Körper eine Kletterpflanze und der Grüne Baumpython verschmilzt dank seiner grünen Farbe mit dem Blattwerk des Dschungels.





● GESPENSTSCHRECKEN

Mehr als 2500 Arten von Gespenstschrecken gibt es. Die Australische Riesenstab-schrecke und das Wandelnde Blatt zählen zu den bekanntesten Vertretern.

Allen Arten ist gemeinsam, dass sie im Verhältnis zu anderen Insekten sehr groß sind und recht ausgefallene Körperformen haben. Sie funktionieren wie ein Tarnkleid. Die meist braunen oder grünen Tiere ahmen mit ihrer Gestalt Pflanzenteile nach. Von Blättern, Zweigen und Ästen oder Rinde sind sie kaum zu unterscheiden.

➔ Wandelndes Blatt



● EINSEITIG BLAU

Obwohl der Blaue Morphofalter eine sehr auffällige Farbe hat, ist er oft nicht auf den ersten Blick zu entdecken. Das liegt an der unterschiedlichen Färbung der Flügel, die ihn im Licht des Regenwaldes unsichtbar machen. Auf der Oberseite sind sie leuchtend blau, auf der Unterseite braun mit wellenförmigen weißen Streifen. Flecken, die wie Augen aussehen, lassen ihn zusätzlich gefährlich wirken.



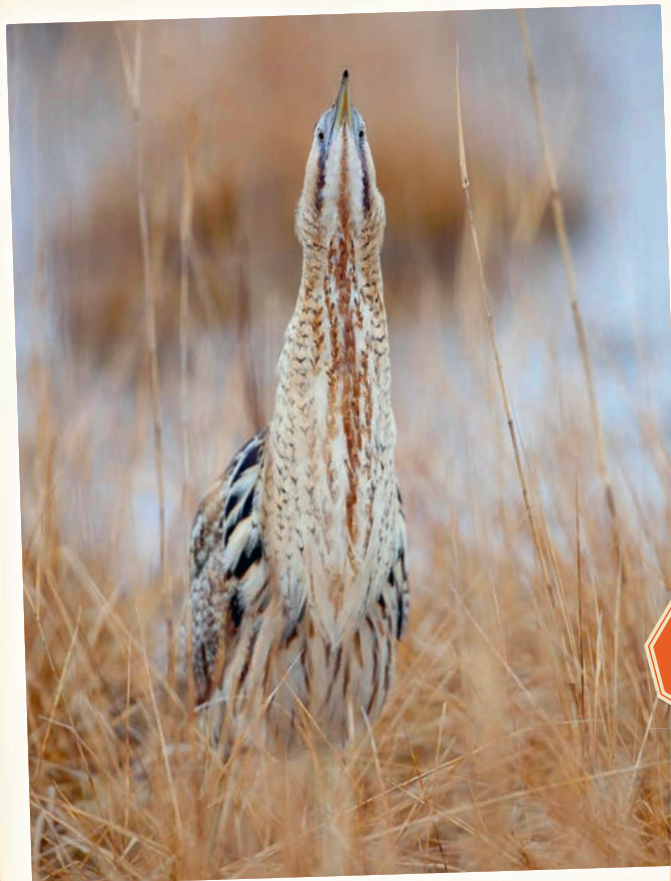
● GESTREIFT IN SICHERHEIT

Auch Streifen können der Tarnung dienen. Sie machen es schwer, die Umrisse und die Form des Tieres zu erkennen.

Die schwarz-weiße Musterung der Zebras verwirrt mögliche Angreifer, insbesondere dann, wenn die Tiere in einer Herde zusammenstehen. Okapis, auch Waldgiraffen genannt, machen sich denselben Trick zunutze. Das braune Fell wird am Hinterteil und an den Beinen von schwarz-weißen Streifen unterbrochen. Der in Westafrika lebende Zebraducker besitzt ebenfalls welche. Zwölf bis 15 schwarze Streifen verlaufen quer über den Rücken und das Hinterteil. Fressfeinden fällt es durch diese Farbunterbrechungen schwerer, ihre Beute auszumachen.



➔ Okapi



➔ Rohrdommel

● WIEGEN IM WIND

Rohrdommeln passen sich mit ihrem braungescheckten Federkleid nicht nur farblich gut an ihren Lebensraum Schilf an, sie ahmen auch die Bewegungen der Halme nach, wenn ihnen Gefahr droht. Sie recken den Schnabel hoch in die Luft und verharren bewegungslos bei Windstille, weht ein Lüftchen durch das Schilf, wiegen sie sich wie die Pflanzen.



So tun, als ob

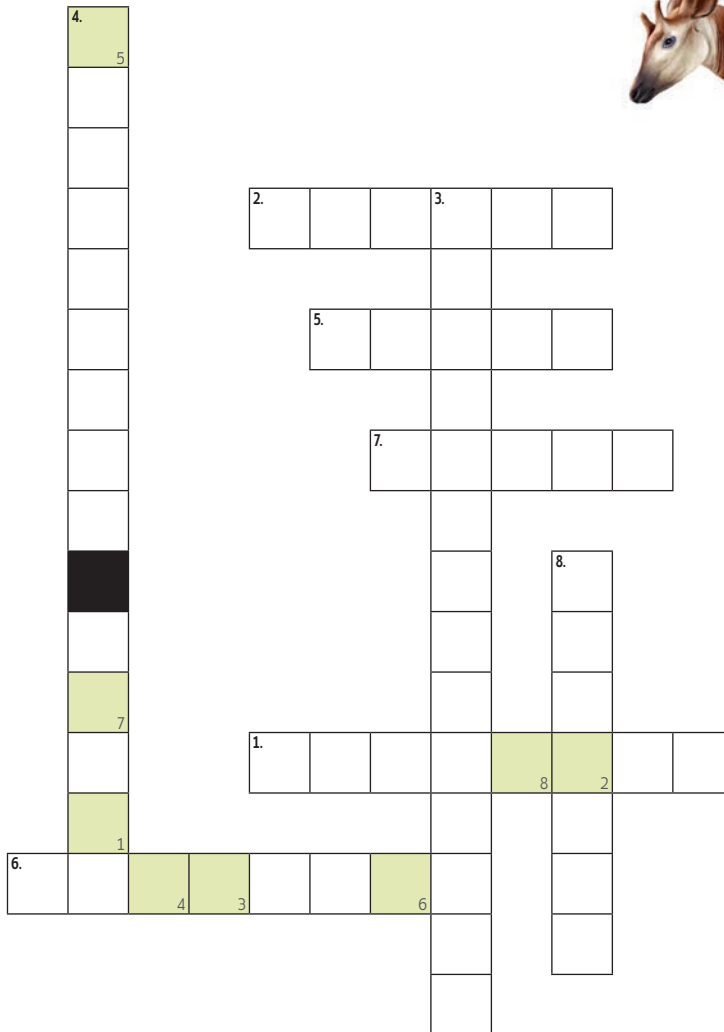
Einige Tiere wie die Schwebfliege ahmen andere Tiere nach. Sie ähneln dann gefährlicheren Tieren wie Wespen und werden in Ruhe gelassen, obwohl sie selbst ganz harmlos sind. Diese Art der Tarnung heißt Mimikry.





Kreuzworträtsel

Löse das Kreuzworträtsel und bringe die 8 Buchstaben in den farbig unterlegten Quadraten in die richtige Reihenfolge. Wie heißt das Lösungswort?



Das Lösungswort heißt:

1	2	3	4	5	6	7	8
---	---	---	---	---	---	---	---

1. Wie heißt das langsamste Säugetier der Welt?
2. Wie heißt eine Kleinkatze mit auffälliger Musterung?
3. Welche Schlangenart sieht wie eine Kletterpflanze aus?
4. Welche Gespenstschrecke ähnelt einem Pflanzenteil?
5. Wie ist der andere Name für Waldgiraffe?
6. Welches Muster haben Zebras?
7. Welchem Insekt sehen Schwebfliegen ähnlich?
8. Wie nennen Biologen und Biologinnen die Fähigkeit, die Farbe oder Gestalt gefährlicher Tiere zum Schutz anzunehmen?



RÄTSEL DICH SCHLAU!

Welches Tier erkennst du hier?



Findest du die Tiere in den Bildausschnitten?
Wenn ja, weißt du noch, wie sie heißen? Trage den Namen ein.











Muster-Quiz



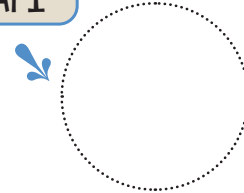
Weißt du, welches Tier welche Musterung hat? Ordne den Tieren das richtige Muster zu. Die Sticker findest du auf dem Stickerbogen.



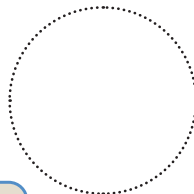
FETZENFISCH



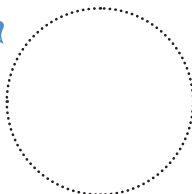
OKAPI



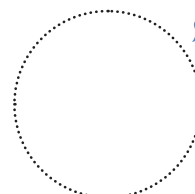
BLAUER
MORPHOFALTER



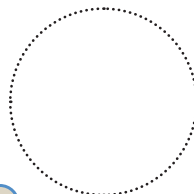
ROCHEN



GIRAFFE



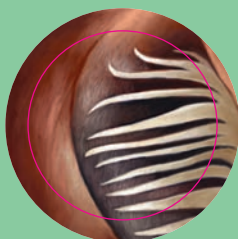
TIGER



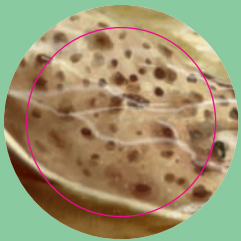
Sticker für die Rätsel auf Seite 12/13



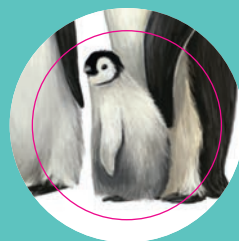
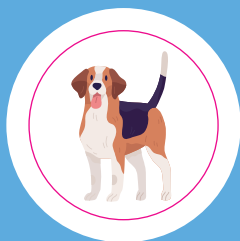
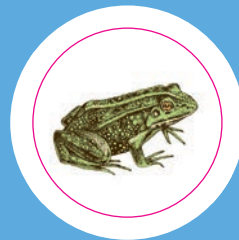
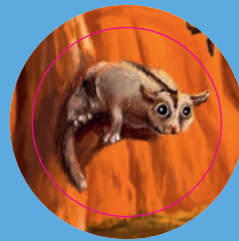
Sticker für die Rätsel auf Seite 22/23



Fortsetzung
Seite 22/23



Sticker für die Rätsel auf Seite 32/33



Sticker für die Rätsel auf Seite 50/51

